

# Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-  
Landkreis Freyung-Grafenau



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 43. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

---

Sitzungsdatum: Montag, 20.11.2023  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal Rathaus Zenting, Schulgasse  
4

---

### TAGESORDNUNG

#### Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen;
3. Festsetzung der Hebesätze für das Rechnungsjahr 2024
4. Vorstellung Themenweg Ranfels
5. Verschiedenes
  - 5.1. Informationen
  - 5.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Dirk Rohowski eröffnet um 19:30 Uhr die 43. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1. Begrüßung und Einführung**

#### **Sachverhalt:**

Bürgermeister Rohowski begrüßte die anwesende(n) Gemeinderätin und Gemeinderäte, die Vertreterin der Presse Frau Uhrmann, die Schriftführerin Frau Geiger, sowie die Gäste und Zuhörer und gratulierte dem Gemeinderat Herrn Michael Ritzinger nachträglich zum Geburtstag.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

### **2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Verlängerung**

#### **Sachverhalt:**

Der Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung 17/2023  
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung  
auf Fl. Nr. 1257, Gmkg. Zenting  
wurde beschlussmäßig behandelt.

Der Bauherr beantragte mit Schreiben vom 28.09.2023 die Verlängerung der Baugenehmigung vom 28.07.2003 (AZ.: 31-1-BG-616-2002) nach Art. 69 Abs. 2 BayBO um weitere 2 Jahre.

#### **Beschluss:**

Da die planungsrechtlichen Voraussetzungen und die Erschließungsmöglichkeit weiterhin gegeben sind, wird dem Antrag zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

### **2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag**

#### **Sachverhalt:**

Der Bauantrag 18/2023  
Einbau einer Pelletheizung in Carport u. Carporterweiterung  
Auf Fl. Nr. 353/5, Gmkg. Zenting  
wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „Ebenfeld“ und widerspricht den Festsetzungen.

1. Abstandsflächen können nicht eingehalten werden.

Es handelt sich um eine Maßnahme an einem bestehenden Gebäude.

Am 03.05.2005 fand zu dem o. g. Bebauungsplan eine Besprechung mit den Herren Höcherl und Kronschnabl (damaliger Kreisbaumeister) vom Landratsamt Freyung statt. In dieser Besprechung wurde festgestellt, dass der Bebauungsplan „Ebenfeld“ aufgrund der stellenweisen falschen Bebauung funktionslos und nicht umsetzbar ist. Für den Bereich des Bebauungsplanes „Ebenfeld“ könnten für künftige Bauvorhaben, die sich nicht an die Vorgaben des Bebauungsplanes halten, Einzelbaugenehmigungen durch Erteilung einer Befreiung ausgesprochen werden.

Da der Bauherr einen Antrag auf Baugenehmigung gestellt hat, wird der Bauantrag an das Landratsamt zur Erteilung einer Einzelbaugenehmigung weitergeleitet.

Die notwendige Erschließung ist gesichert bzw. vorhanden.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zu Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

**2.2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag**

**Sachverhalt:**

Der Bauantrag

19/2023

Neubau einer Dachgaube

auf Fl. Nr. 1173/6, Gmkg. Zenting

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortschaft Daxstein und hält den Rahmen der vorhandenen Bebauung ein. Es handelt sich um eine Maßnahme an einem bestehenden Wohngebäude.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über einen Privatweg

Der Anschluss an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage ist vorhanden.

Die Abwasserbeseitigung erfolgt über eine bestehende Kleinkläranlage.

**Beschluss:**

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) darf nicht in die gemeindliche Kanalisation eingeleitet werden; es ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen.

Weitere Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

**2.3. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag**

**Sachverhalt:**

Der Bauantrag

20/2023

Neubau einer landwirtschaftlichen Bergehalle

Auf Fl.Nr. 2765 und 2763, Gmkg. Ranfels

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem Flächennutzungsplan der

Gemeinde Zenting. Das Vorhaben ist privilegiert nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB als ein Vorhaben, das einem landwirtschaftlichen Betrieb dient.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über eine Ortsstraße.

Der Anschluss an die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Thurmansbang ist möglich.

Der Anschluss an die gemeindliche Abwasseranlage ist nicht erforderlich.

#### **Beschluss:**

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

### **3. Festsetzung der Hebesätze für das Rechnungsjahr 2024**

#### **Sachverhalt:**

Für das Jahr 2024 werden die Hebesätze für die Realsteuern wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	(bisher 370%)	<b>370</b> v. H.
Grundsteuer B	(bisher 350%)	<b>350</b> v.H.
Gewerbesteuer	(bisher 350%)	<b>350</b> v. H.

Die Festsetzung der Hundesteuersätze bleibt unverändert.

#### **Beschluss:**

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

### **4. Vorstellung Themenweg Ranfels**

#### **Sachverhalt:**

Zum Themenweg Ranfels haben sich Gemeinderatsmitglied Martin Ritzinger und Bürgermeister Rohowski über ein Jahr lang Gedanken gemacht um ein Konzept zu erstellen und dieses trug Gemeinderatsmitglied Martin Ritzinger vor.

#### **Themenweg für Kinder – Warum?**

- Freizeitgestaltung, Abwechslung u. Spielzeit für einheimische Familien
- Touristische Attraktion und Erholung der Gäste
- Stärkung der örtlichen Gastronomie (Einkehr der Gäste)
- (über-)regionales Image der Gemeinde wächst
- Bezug zu Natur und Nachhaltigkeit wird vermittelt
- Kostenfreie Nutzung
- Anregung der Fantasie der Kinder
- Körperliche Betätigung der Kinder
- Wissensvermittlung in Bezug auf Mittelalter
- Praktischer Lernort für Schulklassen
- Aufwertung der Ortschaft Ranfels (kein öffentlicher Spielplatz vorhanden)

#### **Rückblick**

Es wurden von der Ersten Präsentation am 19.09.2022 bis zur Konzeptvorstellung am 20.11.2023 die verschiedenen Treffen erklärt.

### **Wegführung**

Auf einem ca. 2,7 km langen Themenweg sind 10 verschiedene Stationen mit Informationstafeln, Klangbohlen, Klangrohre, einer Hängebrücke und Spielstationen angedacht. Darunter auch eine 40m lange Seilbahn, eine Bunte Burg mit Rutsche und ein 7m großer Rutschen Turm.

Sollte der Themenweg umgesetzt werden, könnte im Juni 2024 schon der Spatenstich stattfinden.

### **Beschluss:**

Nach längerer Diskussion über die Effektivität und den Kosten, hat der Gemeinderat einer weiteren Planung zur Durchführung zum Themenweg Ranfels zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **5. Verschiedenes**

### **Sachverhalt:**

#### **Asphaltierungsarbeiten**

Bürgermeister Rohowski informiert, dass in Blumau und Unteraign die Asphaltierungen abgeschlossen wurden.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

#### **Heimatviertel OpenAir auf der Rusel**

Am 14.09.2024 wird auf der Rusel ein OpenAir mit den Zillertaler Schürzenjäger stattfinden. Veranstalter ist das Heimatviertel. Ab dem 01.12.2023 können Karten in den Rathäusern oder online über Eventim erworben werden. Für dieses Event werden 2.000 Karten verkauft.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

Bürgermeister Rohowski schwärmte vom 1. Fernweh-Abend im Vollath-Hanse-Haus.

Hans Nicklas berichtete über seine „Reise durch Nepal zum Mount Everest“ währenddessen die Besucher mit landestypischen Speisen, gekocht von Pater Joseph, verwöhnt wurden.

Die Fernweh-Abende sollen jährlich stattfinden.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

#### **Bürgerversammlung 2023 im Vollath-Hanse-Haus**

Die Fragen und Anliegen, die in der Bürgerversammlung am 04.11.2023 in Zenting vorgetragen wurden, werden im Dezember in der Gemeinderatssitzung behandelt.

Bürgermeister Rohowski bedankt sich für das große Interesse der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

## **5.1. Informationen**

### **Sachverhalt:**

### **Adventskonzert u. Adventsmarkt**

Am 17.12.2023 findet wieder das Adventskonzert statt. Anschließend lädt Bürgermeister Rohowski die Bevölkerung zum 2. Adventsmarkt auf den Dorfplatz zum gemütlichen Beisammensein zu Glühwein, Bratwürstchen usw. herzlichst ein. Es ist ein gemeinschaftliches Projekt verschiedener Vereine der Gemeinde.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

### **Vortrag Stoppt Gewalt gegen Frauen und Kinder im Vollath-Hanse-Haus**

Frau Stolper, Leiterin des Frauenhauses in Passau hielt einen Vortrag über Gewalt gegen Frauen und Kinder. Dieser war sehr interessant und ging manchen ziemlich an die Nieren. Bei der Aufstellung einer Spendenbox für das Frauenhaus Passau kam ein Betrag in Höhe von 750,- € zusammen und der Frauenbund füllte diesen Betrag auf 1.000,- € auf.

Danke für die Ausrichtung.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 18.12.2023 um 19:30 Uhr im Saal des Rathauses statt.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

## **5.2. Wünsche und Anfragen**

### **Sachverhalt:**

**Gemeinderat Wildfeuer Armin** erkundigt sich, wie der Stand der Straßenbeleuchtungsförderung ist.

Bürgermeister Rohowski erklärt, dass bereits ein Bescheid vorhanden ist, aber noch auf den Zweiten gewartet werden müsse.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

**Gemeinderat Drasch Georg** fragt an, ob im Außenbereich des Vollath-Hanse-Hauses nicht eine Außenbeleuchtung angebracht werden könnte, da es beim Verlassen durch die Dunkelheit zu Stürzen kommen könnte.

Bürgermeister Rohowski hat dies bereits in die Wege geleitet, allerdings sind die bestellten Strahler noch nicht eingetroffen.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis**

**Eine Gemeindebürgerin** bringt eine Idee für den Themenweg vor. Diesen könnte man bei der Hängebrücke mit einem Zugtor versehen, dass die Kinder selber durch eine Kurbel öffnen könnten um anschließend die Hängebrücke zu überqueren. Des Weiteren gibt Sie zu bedenken ob die Kinder auf dem Straßenstück das zu begehen ist auch genügend gesichert sind.

Bürgermeister Rohowski wird das in der weiteren Planung des Themenweges beachten bzw. mit aufnehmen.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

**Ende des öffentlichen Teils.**